

Informationen zum Fach RELIGION

Liebe Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen!

Woher kommt die Welt? Was kommt nach dem Tod? Wofür will ich mich im Leben engagieren? Wofür lebe ich – was ist also der Sinn des Lebens? Diese Fragen haben Menschen zu allen Zeiten gestellt, denn sie gehören zum Menschsein dazu.

Auch in der Schule habt ihr die Möglichkeit, euch mit diesen ganz **persönlichen** und euer Leben entscheidenden **Fragen** zu befassen. Besonders die Fächer Religion und Philosophie sind dafür da. In den 9. und 10. Klassen könnt ihr wählen, an welchem von beiden Fächern ihr teilnehmen wollt – und entscheiden kann man besser, wenn man informiert ist!

Worum geht es im Religionsunterricht?

Auf die Frage nach dem Sinn des Lebens haben Menschen sehr verschiedene Antworten gefunden: in politischen Theorien, philosophischen Theorien und in religiösen Überzeugungen. Im Religionsunterricht geht es besonders darum, **die Aussagen der Religionen** zu dieser und anderen Fragen kennenzulernen. Dazu gehört das Christentum, das unseren Kulturteil bis in die Gegenwart besonders geprägt hat, aber auch andere Religionen wie der Islam, das Judentum oder der Buddhismus.

Wie ihr aus dem Religionsunterricht bis zur siebten Klasse bereits wisst, ist Religion ein Schulfach wie alle anderen Fächer auch. In ihm wird gelesen, diskutiert, nachgedacht, gearbeitet, gelernt, es werden **Arbeiten** geschrieben und ihr bekommt **Noten** für **mündliche, schriftliche und sonstige Leistungen**.

Was wird erwartet?

Grundsätzlich solltet ihr die **Bereitschaft** haben, euch **für die Vielfalt** und den Reichtum der **Religionen** und Kulturen **zu öffnen**, ganz im Sinne des interreligiösen Religionsunterrichts in Hamburg. Lernt Andersdenkende zu verstehen, mit ihnen zu sprechen, ihren Glauben zu achten und einen eigenen Standpunkt zu entwickeln. Außerdem solltet ihr euch darauf einlassen können, über Gott und Jenseitiges zu reden, denn auch darüber wird diskutiert.

Weiß ich nicht schon alles?

In dem Religionsunterricht in der Grundschule und Unterstufe geht es vor allem darum, verschiedene Religionen und religiöse Themen kennenzulernen, religiöses Denken anzuregen und zu schulen sowie zu beginnen, über sich selbst nachzudenken. Ab der 9. Klasse werden Lebensfragen vertieft und eine persönliche, begründete Stellungnahme dazu wird angeregt – **kritisches Denken** ist dabei ebenso notwendig wie erwünscht!

In der 9. und 10. Klasse werden zudem einige **Exkursionen** unternommen, um den Unterricht zu veranschaulichen: nicht nur, um Kontakt zu unterschiedlichen Religionen aufzunehmen, sondern nach den Wünschen des Kurses auch beispielsweise ins Bestattungsinstitut zum Thema *Sterben und Tod* oder ins Beratungszentrum im Themenbereich *Freundschaft, Liebe, Partnerschaft und Sexualität*. Es gibt also noch viel zu entdecken!

Überblick über die Themenbereiche in Klasse 9 und 10:

- *Zwischen Gewalt und Gerechtigkeit*
- *Lehrer der Religionen: Basiswissen zu den Religionen der Welt*
- *Sterben und Tod*
- *Wer bin ich? Wer will ich sein? – Identität*
- *Freundschaft, Liebe, Partnerschaft, Sexualität*
- *Gott und das Göttliche*
- *Glauben und Zweifel*